



www.aschl-edelstahl.com

ASCHL[®]

EDELSTAHL IN BESTFORM

EINBAUANLEITUNG EINZELDUSCHRINNE CLASSIC

ASCHL GmbH



| | |
|--------------------------------------|---------|
| Vorwort | 4 |
| Stückliste | 5 |
| Wichtige Informationen | 6 |
| Allgemeine Sicherheitsbestimmungen | 7 |
| Allgemeine Produktinformationen | 7 |
| Detailskizze Duschrinnenausführungen | 8 - 9 |
| Einbausituation Dünnbettverfahren | 10 - 11 |
| Montage der Duschrinne | 12 - 14 |

INHALT

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt der ASCHL GmbH entschieden haben.

Die **Einbau- und Wartungsanleitung** enthält wichtige Hinweise und Daten für die fachgerechte Montage und Inbetriebnahme der ASCHL Einzelduschrinne Classic als auch Classic+.

Diese Anleitung befindet sich auf dem zum Zeitpunkt der Herausgabe aktuellsten Informationsstand.

Wir ersuchen Sie, vor Installation und Inbetriebnahme diese Anleitung genauestens durchzulesen, die Hinweise zu beachten und die Anleitung nach abgeschlossenem Einbau sicher aufzubewahren.

Wir behalten uns das Recht vor, im Zuge von Weiterentwicklungen technische Änderungen an unseren Produkten vorzunehmen, ohne gleichzeitig diese Anleitung entsprechend zu ergänzen. Alle Angaben und Vorgangsweisen in dieser Anleitung wurden nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch unter Ausschluss jeglicher Haftung, erstellt.

Alle Rechte sowie technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.

**Nachdruck, Übersetzungen oder Vervielfältigungen, auch auszugsweise
nur mit schriftlicher Genehmigung durch:**

ASCHL GmbH

Ing. Roman Aschl

Geisensheim 6

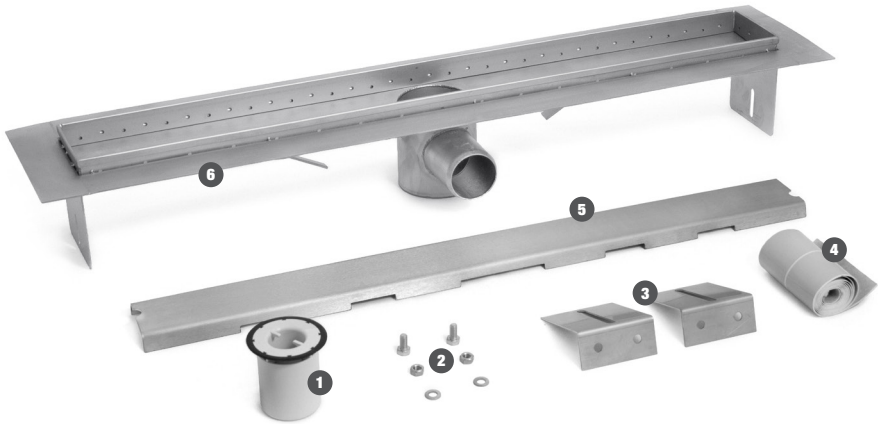
A-4632 Pichl / Wels

Tel.: + 43 (0) 7247 / 8778 – 0

Fax: +42 (0) 7247 / 8778 – 40

E-Mail: office@aschl-edelstahl.com

Web: www.aschl-edelstahl.com



| Bezeichnung | Stk. | Ersatzteilnummer |
|--|------|------------------|
| 1 Zerlegbarer Geruchsverschluss ziehbar mit Dichtung | 1 | GV070R PVC |
| 2 Muttern, Schrauben & Beilagscheiben | 2 | |
| 3 Stellfüße | 2 | STELLFUß |
| 4 Dichtband - Set (optional erhältlich) | 1 | ED DICHT SET |
| 5 Abdeckung nach Wahl | 1 | |
| 6 Duschrinne – Grundkörper | 1 | |

Diese Einbauanleitung enthält Sicherheitshinweise

und die damit verbundenen Symbole, die unbedingt beachtet werden müssen.

Die Symbole sind wie folgt:



Nützliche Informationen, die Ihnen dabei hilfreich sein werden, bestimmte Vorgänge einfacher zu gestalten, bzw. zu erläutern.



Unter Achtung sind besondere Vorsichtsmaßnahmen aufgeführt, die eingehalten werden müssen, um Schädigungen am Produkt, am Gebäude oder an der Umwelt zu verhindern.



Nichtbeachtung der Warnung kann zu Verletzungen des Benützers oder anderer, dritter Personen führen.

Allgemeine Betriebs- und Sicherheitsbestimmungen



Wegen unterschiedlicher Konzeption, Verwendung und Einsatzes der Rinnen, liegt die Verantwortung beim konzessionierten Betrieb und beim Benutzer.

Lassen Sie die Montage und eventuelle Reparaturen nur durch qualifiziertes Personal durchführen.

Geben Sie jeder Person, die mit dem Einbau unseres Produktes betraut ist, die Möglichkeit diese Einbau- und Wartungsanleitung voll inhaltlich zu lesen.

Respektieren Sie alle gesetzlichen und lokalen Vorschriften im Zusammenhang mit dem Einbau und der Benützung der Anlage.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Teile und Zubehör, welche nicht von ASCHL GmbH geliefert wurden, von uns nicht geprüft und somit auch nicht freigegeben sind. Die Verwendung solcher Teile (wie z.B. Dichtungen, Abläufe usw.) kann daher unter Umständen unser Produkt negativ beeinträchtigen. Für Schäden, die durch die Verwendung von nicht Originalteilen entstehen, ist jede Haftung des Herstellers ausgeschlossen.

Allgemeine Produktinformationen



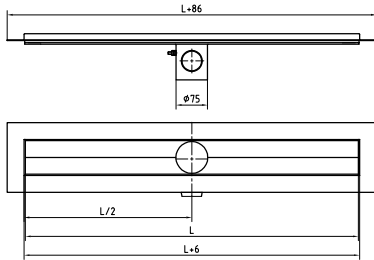
ASCHL GmbH Bodenabläufe und Rinnen entsprechen der DIN-Norm 19599 und den EU-Normen. Alle Produkte sind nach dem neuesten Stand der Technik gefertigt. Die Rinnen sind aus Edelstahl rostfrei, sowie im Tauchbad gebeizt und passiviert.

Anwendungsbereiche:

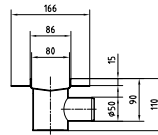
Bodengleiche Duschen in z.B.:

- 1 Ein- und Mehrfamilienhäusern
- 2 Hotels
- 3 Alten- und Pflegeheimen

Einzelduschrinne Classic

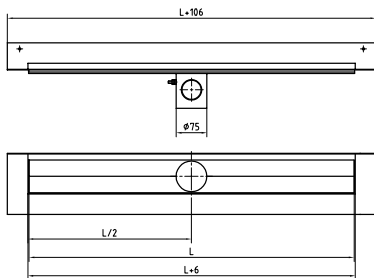


mit umlaufendem Klebeflansch

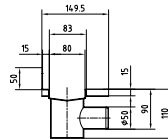


Artikel-Nummer:

ED0700KORL
ED0800KORL
ED0900KORL
ED1000KORL
ED1250KORL

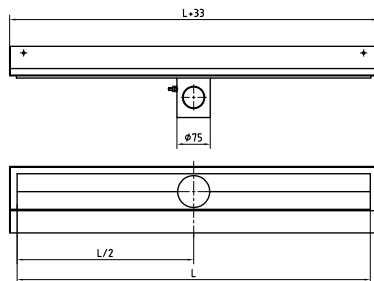


mit 1-seitigem Hochzug

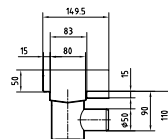


Artikel-Nummer:

ED0700KORL-HZ1
ED0800KORL-HZ1
ED0900KORL-HZ1
ED1000KORL-HZ1
ED1250KORL-HZ1



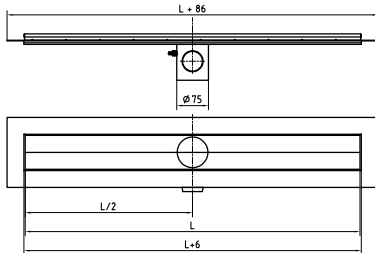
mit 3-seitigem Hochzug



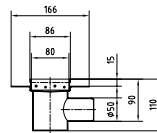
Artikel-Nummer:

ED0800KORL-HZ3
ED0900KORL-HZ3
ED1000KORL-HZ3
ED1250KORL-HZ3

Einzelduschrinne Classic+

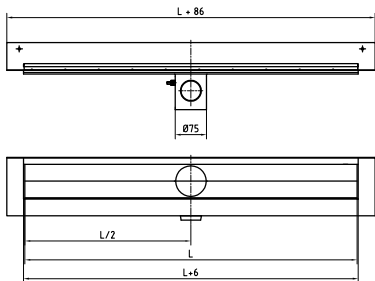


mit umlaufendem Klebeflansch

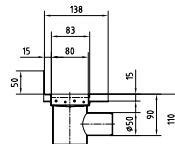


Artikel-Nummer:

ED+0700KORL
ED+0800KORL
ED+0900KORL
ED+1000KORL
ED+1250KORL

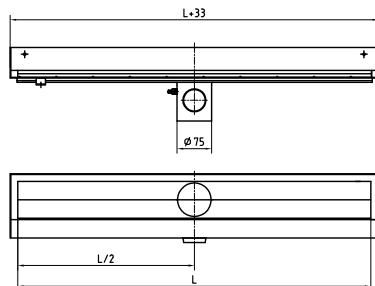


mit 1-seitigem Hochzug

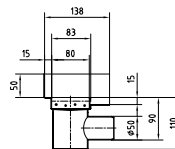


Artikel-Nummer:

ED+0700KORL-HZ1
ED+0800KORL-HZ1
ED+0900KORL-HZ1
ED+1000KORL-HZ1
ED+1250KORL-HZ1



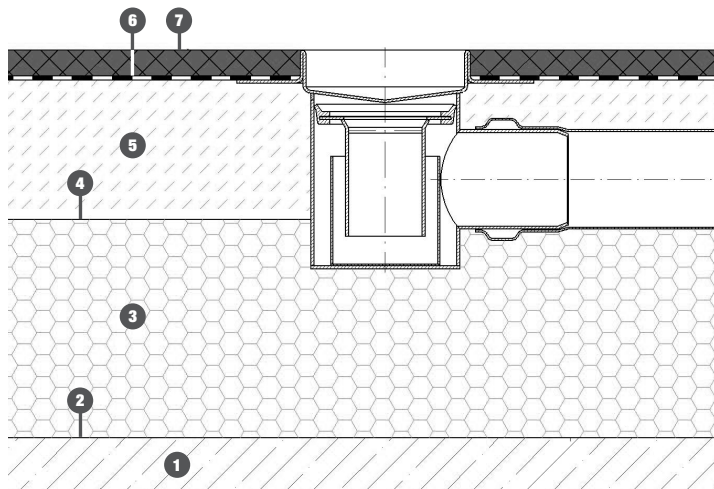
mit 3-seitigem Hochzug



Artikel-Nummer:

ED+0800KORL-HZ3
ED+0900KORL-HZ3
ED+1000KORL-HZ3
ED+1250KORL-HZ3

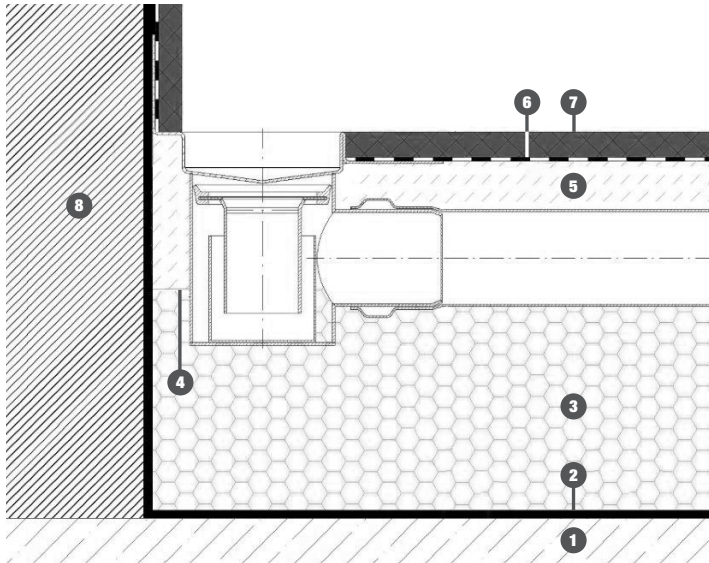
mit umlaufendem Klebeflansch



- | | | | |
|---|--------------------|---|-------------------------|
| 1 | Rohdecke/ Beton | 5 | Estrich |
| 2 | Abdichtung | 6 | Feuchtigkeitsisolierung |
| 3 | Wärmedämmung | 7 | Fliesenkleber + Fliese |
| 4 | Folie/ Dampfsperre | | |

Bei diesem Isolierverfahren wird die feuchtigkeitsundurchlässige Schicht an der Oberseite des Estrichs angebracht. An der Duschrinne ist ein umlaufender Klebeflansch situiert, der am Ablaufkörper mit gekantet ist. Dieser Klebeflansch liegt 15 mm unter der fertigen Fußbodenoberkante (FFOK) und ist wasserundurchlässig. Durch das Dünnbettverfahren wird die bisher übliche Durchfeuchtung des Estrichs verhindert. Durch die elastische Isolierung treten auch durch Spannungsrisse im Estrich keine Probleme auf. Beim Einbau wird die Isolierung (Dichtband, Dichtmasse etc.) auf den Klebeflansch aufgebracht.

mit 1- oder 3-seitigem Hochzug



- | | | | |
|---|--------------------|---|-------------------------|
| 1 | Rohdecke/ Beton | 5 | Estrich |
| 2 | Abdichtung | 6 | Feuchtigkeitsisolierung |
| 3 | Wärmedämmung | 7 | Fliesenkleber + Fliese |
| 4 | Folie/ Dampfsperre | 8 | Wand inkl. Innenputz |

Bei diesem Isolierverfahren wird die feuchtigkeitsundurchlässige Schicht an der Oberseite des Estrichs angebracht. An der Duschrinne ist ein Klebeflansch situiert, der am Ablaufkörper mit gekantet ist. Dieser Klebeflansch liegt 15 mm unter der fertigen Fußbodenoberkante (FFOK) und ist wasserundurchlässig. Durch das Dünnbettverfahren wird die bisher übliche Durchfeuchtung des Estrichs verhindert. Durch die elastische Isolierung treten auch durch Spannungsrisse im Estrich keine Probleme auf. Beim Einbau wird die Isolierung (Dichtband, Dichtmasse etc.) auf den Klebeflansch aufgebracht.

MONTAGE DER RINNE



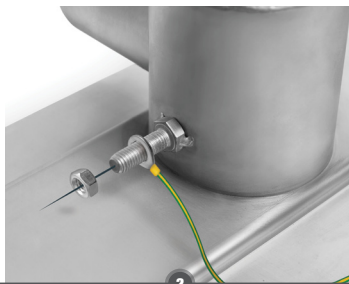
Detailansicht des bereits verschraubten Stellfußes



1

POSITIONIERUNG

Positionieren Sie die Rinne durch die mitgelieferten Stellfüße.



2

ERDUNG

Montieren Sie nun die Erdung am Ablaufkörper.



3

BEFESTIGUNG

Befestigen Sie die Rinne auf der Rohbetondecke.

Bei Verlegung des Abflussrohrs im Boden oder bei Deckendurchführungen sind die gültigen gesetzlichen Bestimmungen & die vorgeschriebenen Normen genauestens einzuhalten. Diese Arbeiten sind durch einen konzessionierten Bauunternehmer durchzuführen.



4

AUSRICHTUNG

Richten Sie die Rinne in alle Richtungen waagrecht aus.

Kontrollieren Sie vor dem Einbringen der Schüttung nochmals das Niveau der Rinne mittels einer Wasserwaage.

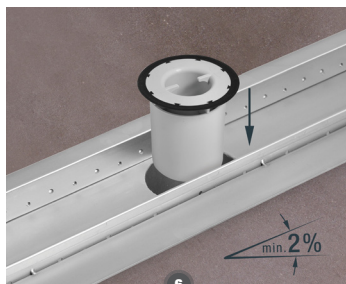
Achten Sie auf eine möglichst kurze Zuleitung zum Fallrohr, verwenden Sie nur wenige Rohrbögen in der Ablaufleitung und stellen Sie eine gute Leitungsbelüftung sicher.



ABLAUF ANSCHLIESSEN

Schließen Sie die Rinne an die dafür vorgesehene Ablaufleitung in DN 50 an.

Bringen Sie den Estrich mit leichtem Gefälle bündig an den Klebeflansch der Rinne an.



BODENAUFBAU

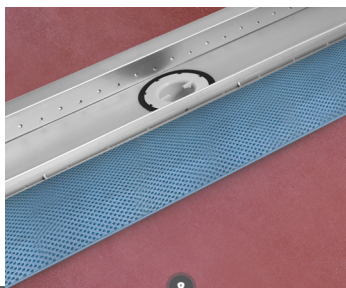
Je nach Bedarf kann anschließend der weitere Bodenaufbau (Gefälleestrich, Dämmung, Isolierung, etc.) erfolgen. Um Geruchsbildung zu vermeiden setzen Sie an dieser Stelle den Geruchsverschluss ein.



GRUNDIERUNG

Nach Aushärtung, grundieren Sie den Gefälleestrich um eine gute Verbindung mit der Feuchtigkeitsisolierung zu ermöglichen.

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und frei von Ölen, Fetten und sonstigen haftungsfeindlichen Rückständen sein. Ansonsten ist die Haftung des Dichtbands auf dem Edelstahl-Klebeflansch nicht mehr gewährleistet.

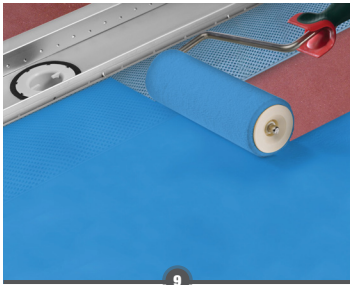


ABDICHTEN

Dichten Sie nun den Übergang zwischen Estrich und Klebeflansch mit einem geeigneten Butylkautschukdichtband (Zubehör: EDDICHTSET) ab.

MONTAGE DER RINNE

Achten Sie beim Verlegen des Bodenbelages darauf, dass das Gefälle (ca. 1-2%) im Duschaum immer zur Duschrinne verläuft.



9

DICHTANSTRICH

Bringen Sie nun die Feuchtigkeitsisolierung bzw. den Dichtanstrich (Herstellerangaben beachten) auf.

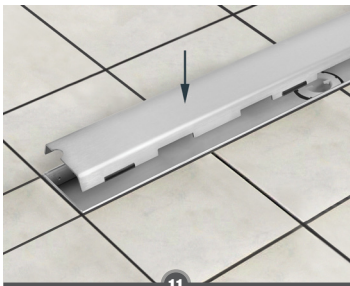
Achten Sie darauf, dass eine Dehnfuge für eine elastische Ausfugung vorhanden sein muss. Setzen Sie deshalb die Fliesen nicht direkt an den Rahmen der Rinne.



10

VERFLIESEN

Nach Aufbringung der Isolierung ist die Rinne für die Verlegung der Fliesen vorbereitet. Setzen Sie nun die Fliesen in den Fliesenkleber. (Herstellerangaben beachten).



11

ABDECKUNG

Legen Sie die Abdeckung in die Rinne.

Sollten Sie bei den Rinnen keine spezielle Ausführung angefordert haben, so sind diese für Überfahrten mit Staplern, Handhubwagen, LKW usw. nicht geeignet! Für diesen Zweck bieten wir speziell verstärkte Ablaufrinnen für den Industriebereich an.

Bei besonders aggressiven Abwässern sind entsprechende Dichtmittel erforderlich.

ASCHL®

EDELSTAHL IN BESTFORM

www.aschl-edelstahl.com

ZENTRALE

ASCHL GmbH

Geisensheim 6, A- 4632 Pichl/Wels

Tel: +43 (0) 7247 / 8778 -0 Fax: -40

office@aschl-edelstahl.com

ASCHL GmbH

Königstraße 26, D- 70173 Stuttgart

kostenlos aus Deutschland:

Tel: 0800 / 0087780 -80 Fax: -81



Mitglied im Warenzeichenverband

Edelstahl Rostfrei e. V.